

2020

Reden wir drüber.

EINLADUNG ZUR
VOLLVERSAMMLUNG

WIR sind Genossenschaft!



Raiffeisen

Kastelruth - St. Ulrich
Ciastel - Urtijëi



Einladung zur Vollversammlung

Die Mitglieder der Raiffeisenkasse Kastelruth – St. Ulrich Gen. sind zur Teilnahme an der Vollversammlung eingeladen, die in erster Einberufung am **Samstag, 24.04.2021 um 15:00 Uhr in 39040 Kastelruth (BZ), O.v.Wolkensteinstr. 9/A** stattfindet.

Aufgrund der derzeit gegebenen Umstände findet die **Vollversammlung am Sitz der Raiffeisenkasse in Kastelruth, O.v.Wolkensteinstr. 9/A, durch Teilnahme des von der Gesellschaft benannten Vertreters**, laut Art. 106 Absatz 6 Gesetzesdekret Nr. 18/2020 und Art. 135-undecies Finanzmarktgesetz, statt.

Die Raiffeisenkasse hat hierzu Herrn **Notar Walter Crepaz, geboren am 23.06.1966 in Brixen, wohnhaft in St. Ulrich**, ernannt, dem die Mitglieder die Vollmacht mit entsprechenden Anweisungen für das einzunehmende Abstimmungsverhalten erteilen können.

**BEI PERSÖNLICHER ABGABE DER VOLLMACHT
ERWARTET SIE EIN TOLLES GESCHENK!**

TAGESORDNUNG

1. Genehmigung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 nach den Berichten des Verwaltungsrates, des Aufsichtsrates, des Abschlussprüfers;
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes;
3. Festlegung der Höchstkreditgrenzen gemäß Art. 30, Absatz 2 des Statuts;
4. Festlegung der Vergütung an die Mitglieder des Verwaltungsrates und des Aufsichtsrates;
5. Informationen an die Vollversammlung gemäß Vorgaben der aufsichtsrechtlichen Bestimmungen;
6. Wahl des Verwaltungsrates;
7. Wahl des Aufsichtsrates;
8. Wahl des Schlichtungskollegiums;

Mit beiliegendem Schreiben erhalten die Mitglieder eine genaue Information, sowie den Vordruck, mit dem die **Vollmacht an den von der Gesellschaft benannten Vertreter** und auch die entsprechenden **Anweisungen für das Abstimmungsverhalten** erteilt werden. Die Vollmacht kann bis zum 2. Tag vor der ersten Einberufung erteilt werden. Diese Unterlagen stehen den Mitgliedern auch auf der Homepage der Raiffeisenkasse unter **www.raiffeisen.it/kastelruth-stulrich/vv2021** zur Verfügung.

Die Mitglieder, die anlässlich der Vollversammlung abstimmen wollen, müssen die ausgefüllte Vollmacht im Original bis 22.04.2021 PERSÖNLICH in die aufgestellten, versiegelten Boxen während der Öffnungszeiten in den Geschäftsstellen der Raiffeisenkasse einwerfen. Zu diesem Zweck sind die Geschäftsstellen der Raiffeisenkasse auch am Samstag 17.04.2021 von 08:00 Uhr – 12:00 Uhr geöffnet.

Es wird **kein Mitglied direkt zur Vollversammlung zugelassen**. Jedes Mitglied drückt seinen Willen allein über den ernannten Vertreter aus. Dabei wird sichergestellt, dass nur dieser den Willen des einzelnen Mitglieds bis zur Abstimmung in der Vollversammlung kennt.

Inhaltsverzeichnis

Gruß an die Mitglieder	04
Unsere Mitglieder	06
Die Organe der Raiffeisenkasse	07
Hinweise zur Abstimmung	08
Bilanz	12
Die Gewinn- und Verlustrechnung	14
Für unsere Mitglieder	16
Dank an Stefan Tröbinger	18
Neues aus der Raiffeisenkasse	20
Wertschöpfung	23
Dank an Anton Silbernagl	24
Entwicklung der Raiffeisenkasse	26



DIREKTOR
STEFAN TRÖBINGER

OBMANN
ANTON SILBERNAGL

1

Gruß an die Mitglieder

Liebe Mitglieder!

Wir verabschieden uns – mit ein wenig Wehmut und sehr viel Dankbarkeit! Wir, der Obmann und der Direktor, scheiden mit Ende April aus und machen Platz für die nächste Generation!

Nun ist auch für uns die Zeit gekommen, aufzuhören. Nach vielen Jahren in der Raiffeisenkasse lassen wir es gut sein. Am Ende der Aufgabe angelangt, schwanken die Gefühle hin und her, zwischen Wehmut und Dankbarkeit. In der Bank fanden wir Erfüllung. Aber uns wird auch vielmehr bewusst, wenn wir auf ein langes Wirken – übersät mit großen Entwicklungen, Umbrüchen und Herausforderungen – zurückblicken: Wir müssen für unendlich vieles dankbar sein!

Da ist zunächst einmal das Glück in einem Unternehmen zu wirken, das immer wieder Chancen und Wege für Entwicklungen und Dinge eröffnete. Wobei gerade die Idee der Genossenschaftsbank von Anfang an überzeugt hat. Die Arbeit mit Menschen hat uns Freude gemacht. Fachlich und menschlich haben wir in all den Jahren vieles gelernt.

Wir danken aufs Herzlichste für das Vertrauen, für die Zusammenarbeit in den vielen Jahren allen Mitgliedern und Kunden, von denen wir Zustimmung erfahren durften. Gemeinsam haben wir die Raiffeisenkasse dorthin gebracht, wo sie heute steht. Eine gut aufgestellte Bank – als Verdienst Aller.

Ein weiterer Dank geht an die Verwaltungs- und Aufsichtsräte, die stets an uns geglaubt und uns Vertrauen geschenkt haben. Dank und Anerkennung aussprechen möchten wir auch an Georg Goller, der mehr als 40 Jahre aktiv im Verwaltungsrat der Raiffeisenkasse mitgewirkt hat, davon 9 Jahre als Obmannstellvertreter. Er wird bei den Neuwahlen im April 2021 nicht mehr kandidieren.

Tiefe Dankbarkeit empfinden wir gegenüber den Mitarbeitern der Raiffeisenkasse. Es hat Freude gemacht, gemeinsam den Weg zu gehen, um die Bank voranzubringen. Die Bankenwelt hat sich in den letzten Jahrzehnten geradezu revolutioniert – mit einem nicht für möglich gehaltenen Wandel!

Seit Juli 2020 ist Simon Kofler in unserem Team. Ab Mai 2021 wird er gut vorbereitet die Geschäftsführung der Raiffeisenkasse übernehmen. Wir wünschen ihm dazu alles Gute! Einen Steckbrief des neuen Direktors finden Sie in dieser Broschüre. „Das Leben gehört dem Lebendigen an, und wer lebt, muß auf Wechsel gefasst sein.“ Daher bleibt auch die Raiffeisenkasse trotz Covid nicht stehen. Wir haben 2020 wieder mehrere junge Mitarbeiter neu aufgenommen, die sich um die Anliegen der Mitglieder und Kunden kümmern.

Bei den diesjährigen Neuwahlen der Gremien im April stellen sich wieder eine Reihe von interessanten und fähigen Kandidatinnen und Kandidaten der Wahl. Nutzen Sie Ihr Stimmrecht und bestimmen Sie die 7 Vertreter im Verwaltungsrat und die 3 Vertreter im Aufsichtsrat unserer Raiffeisenkasse mit. Wir haben ein Prozedere für die Stimmabgabe erarbeitet mit dem Ziel, allen Mitgliedern die Beteiligung an der Wahl zu ermöglichen. Nutzen Sie Ihr Recht zur Mitgestaltung unserer Genossenschaft! Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten bzw. die Vorstellung der Kandidaten für die Gremien finden Sie in der Broschüre und in den Begleitschreiben.

Wir sind Genossenschaft – und in diesen für uns alle herausfordernden Zeiten wird uns wieder bewusst, welche Stärken das Handeln aus einer Gemeinschaft heraus, welche die gleichen Werte und Ziele verfolgt, ermöglicht. Was der Einzelne nicht schafft, das vermögen viele! Im März 2020 konnte die Raiffeisenkasse auf die Covid-Pandemie rasch reagieren. Den Einwohnern und Betrieben unseres Tätigkeitsgebiets wurden die notwendigen Maßnahmen für Stundungen von Krediten und neue Liquidität bereitgestellt. Für Vereine, Organisationen und Institutionen im Dienst der Gemeinschaft in den Gemeinden Kastelruth und St. Ulrich wurden 500.000€ als Soforthilfe zur Verfügung gestellt. Insgesamt konnten im letzten Jahr gut 900.000€ als Fördermittel für Vereine und Organisationen überwiesen werden. Hilfe zur Selbsthilfe – das ist gelebte Genossenschaft!

Auf die Herausforderungen und Bedürfnisse unserer Mitglieder und Kunden gelang es uns die richtigen Antworten zu finden. Damit war es uns möglich, wieder solide Ergebnisse zu erzielen und einen angemessenen Gewinn zu erwirtschaften, der das Eigenkapital und damit die Solidität der Kasse stärkt!

Mit Zuversicht starten wir ins Jahr 2021. Wir sehen in den Veränderungen auch die Chancen für Ihre und unsere erfolgreiche Zukunft. Es gilt innezuhalten und abzuwägen, was die eigenen Stärken und Potentiale sind, welche Chancen und Risiken genutzt und berücksichtigt werden wollen. Im Herbst 2020 haben wir uns in mehreren Strategieklausuren in der Raiffeisenkasse damit beschäftigt. Wir haben die Herausforderungen und Schwerpunkte identifiziert, derer wir uns bis 2024 annehmen wollen. Wir alle haben das Glück, in einem wirtschaftlich sehr starken, landschaftlich reizvollen und auch sozial sehr gut funktionierenden Gebiet zu leben und zu arbeiten. Mit gemeinsamem Einsatz und einer Portion Mut ist bei uns vieles möglich!

In der Genossenschaft ist es nicht primäres Ziel, Gewinne zu maximieren, sondern den Nutzen ihrer Mitglieder zu verfolgen. In der Vergangenheit hat sich diese Unternehmensform vor allem in bewegten Zeiten als sehr wertvoll und hilfreich erwiesen. Auch die gegenwärtigen Herausforderungen sind mit einer lokal verwurzelten, starken und lebendigen Genossenschaft als Partner leichter zu meistern als ohne sie!

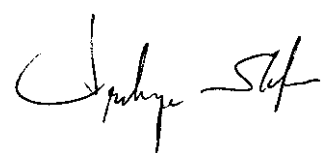
Die diesjährige Vollversammlung im April mit den Wahlen wird in neuer Form stattfinden. Notar Walter Crepaz aus St. Ulrich wird als delegierter Vertreter Ihre Anweisungen in der Vollversammlung ausführen. Die entsprechenden Vollmachten, die von Ihnen auszufüllen sind, finden Sie als Anlage zu diesem Schreiben. Bitte geben Sie diese innerhalb 22.04.2021 persönlich in unseren Geschäftsstellen ab.

Einen Wunsch hätten wir noch: Haltet auch in Zukunft die Raiffeisen-Werte hoch. Der genossenschaftliche Auftrag ist und bleibt unser Alleinstellungsmerkmal. Die Raiffeisenkasse Kastelruth-St.Ulrich ist heute eine grundsolide und gesunde Bank mit einer starken, gut vorbereiteten Führung und einer motivierten, tüchtigen und fähigen Mitarbeiterschaft.

Danke! Ihnen und uns für die Zukunft alles Gute!



Obmann Anton Silbernagl



Direktor Stefan Tröbinger



2

Unsere Mitglieder

Manche Bewegungen haben eine soziale Zielsetzung, andere dagegen eine wirtschaftliche Zielsetzung, nur die Genossenschaften haben beide.

Zum 31.12.2020 zählte die Raiffeisenkasse Kastelruth-St. Ulrich 2.604 Mitglieder, das sind 62 mehr als noch vor einem Jahr. Im Berichtsjahr 2020 hat die Raiffeisenkasse 99 Mitglieder neu aufgenommen, während 37 Mitglieder ausgeschieden sind.

Mitglieder der Raiffeisenkasse Kastelruth-St. Ulrich 2020: 2.604

Neue Mitglieder 2020: 62

35 % Frauen

65 % Männer



NEUE MITGLIEDER 2020

2.604

MITGLIEDER DER RAIFFEISENKASSE
KASTELRUTH-ST. ULRICH 2020

Wir gedenken der folgenden verstorbenen Mitglieder:

- † Goller Elfriede (Seis)
- † Senoner Josef (Kastelruth)
- † Profanter Richard (Kastelruth)
- † Rier Hugo (Kastelruth)
- † Hofer Anton (St. Michael)
- † Schieder Alois (Tisens)
- † Rier Josef (St. Valentin)
- † Schieder Martha (Seiser Alm)
- † Nogler-Kostner Anton (Pufels)
- † Waldboth Anton (Tisens)
- † Gobbo Flavio (Seiser Alm)
- † Menegot Sergio (Kastelruth)
- † Stecher Othmar (Kastelruth)
- † Marmsoler Friedrich (Kastelruth)
- † Solderer Elias (Lajen)
- † Goller Paul (Kastelruth)
- † Kasslatter Maria (Runggaditsch)
- † Trocker Hanspeter (Kastelruth)
- † Goller Joachim (Seis)
- † Di Rollo Daniele (St. Peter/Lajen)
- † Stuffer Olga (Überwasser)
- † Unterthiner Josef (Seis)
- † Wörndle Peter (St. Valentin)
- † Demetz Franz Anton (Überwasser)
- † Goller Giuliana (Seis)
- † Zemmer Josef (St. Valentin)
- † Seebacher Ludwig (Seis)
- † Major Paul (Kastelruth)

3

Die Organe der Raiffeisenkasse



Verwaltungsrat

(im Bild hinten v. l.)
Martin Fill
Karl Schieder
Georg Goller
Ivana Peristi Silbernagl
Stefan Hofer
Markus Karbon
Christian Plankl
Anton Silbernagl (Obmann)
Michael Oberhofer (Obmann-Stellvertreter)



Aufsichtsrat

(im Bild v. l.)
Stefan Schweigl
Oskar Malfertheiner (Vorsitzender)
Markus Reichhalter



Geschäftsleitung

(im Bild v. l.)
Matthias Fulterer (Vizedirektor)
Simon Kofler (Direktor)
Stefan Tröbinger (Direktor)



4

Hinweise zur Abstimmung

Unterstützende Hinweise für Ihre Entscheidungen

Zu Ihrer Unterstützung für die Abstimmungen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten bei der diesjährigen Vollversammlung haben wir auf den nächsten Seiten die wichtigsten Informationen kurz und prägnant aufbereitet. Falls Sie weitere, umfassendere Informationen benötigen, finden Sie diese auf der Internetseite der Raiffeisenkasse unter **www.raiffeisen.it/kastelruth-stulrich/vv2021**

1 GENEHMIGUNG DES JAHRESABSCHLUSSES ZUM 31.12.2020 NACH DEN BERICHTEN DES VERWALTUNGSRATES, DES AUFSICHTSRATES UND DES ABSCHLUSSPRÜFERS:

Zu den Aufgaben des Verwaltungsrates gehört die Erstellung des Jahresabschlusses der Raiffeisenkasse zum 31.12.2020 auf der Basis des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 38 vom 28.02.2005 gemäß den internationalen Rechnungslegungsstandards IAS/IFRS und den diesbezüglichen Durchführungsbestimmungen der Banca d'Italia des Rundschreibens Nr. 262 vom 22.12.2005 und nachfolgende Änderungen.

Die Bilanz und GuV mit den einzelnen Posten und den Vergleichswerten des Vorjahres finden Sie in dieser Broschüre auf den Seiten 12 ff.

In der Verwaltungsratssitzung vom 27.01.2021 wurden die einzelnen Bilanzposten der Vermögensaufstellung (Bilanz), sowie die Ertrags- und Aufwandposten der Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) zur Ermittlung des Reingewinnes betreffend das Geschäftsjahr 2020 vorgestellt, erläutert und einstimmig genehmigt.

Der Aufsichtsrat hat den Auftrag über die Einhaltung des Gesetzes und des Statutes, über die Beachtung der Grundsätze der korrekten Verwaltung und im Besonderen über die Angemessenheit der in der Genossenschaft bestehenden Organisation, Verwaltung und Buchhaltung und über deren konkretes Funktionieren zu wachen. Er prüft die Eignung und Tauglichkeit des



Buchhaltungssystems einschließlich der Informationssysteme, um eine korrekte Darstellung der Geschäftsvorfälle zu gewährleisten.

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss zum 31.12.2020 geprüft und einen Bericht verfasst, in dem er ein positives Gutachten abgibt und die Genehmigung des Jahresabschlusses empfiehlt.

Die Abschlussprüfung in der Genossenschaft wird lt. Art. 44 des Statuts von einem externen Prüfer, der laut Gesetz dazu befähigt ist, durchgeführt. Dies ist im konkreten Fall der Raiffeisenverband Südtirol.

Der Abschlussprüfer hat die Abschlussprüfung zum 31.12.2020 durchgeführt und einen Bericht verfasst, in dem er ein positives Gutachten abgibt und die Genehmigung des Jahresabschlusses empfiehlt.

Der Obmann, als Vorsitzender des Verwaltungsrates, empfiehlt den Mitgliedern der Vollversammlung den Jahresabschluss zum 31.12.2020 nach den Berichten des Verwaltungsrates, des Aufsichtsrates und des Abschlussprüfers zu genehmigen.

2 BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DIE VERWENDUNG DES REINGEWINNES:

Der Reingewinn des Geschäftsjahres, welches zum 31.12.2020 endet, wurde in der Sitzung vom 27.01.2021 durch den Verwaltungsrat bei Genehmigung der Bilanz festgestellt. In dieser Sitzung wurde unter Berücksichtigung der gesetzlichen und statutarischen Auflagen beschlossen,

den Mitgliedern in der Vollversammlung den folgenden Verwendungsvorschlag zur Genehmigung zu unterbreiten:

Gesetzliche Rücklage (Art. 12 Ges. 904/1977 u. Art. 37 Ges. 385/1993)

2.557.195

Freiwillige Rücklage

686.346

Mutualitätsfonds (Art. 11 Ges. 59/1992) 3%

109.594

Dispositionsfonds zur Verwendung des Verwaltungsrats:

300.000

Gesamt:

3.653.135

Der Obmann, als Vorsitzender des Verwaltungsrates, empfiehlt den Mitgliedern der Vollversammlung die vorgeschlagene Verwendung zu genehmigen.



4

Hinweise zur Abstimmung

3 FESTLEGUNG DER HÖCHSTKREDIT- GRENZEN GEMÄSS ART. 30, ABSATZ 2 DES STATUTS:

Laut Art. 30 des Statuts hat der Verwaltungsrat einmal im Jahr der Vollversammlung den maximalen Betrag der Risikoposition im Verhältnis zu den aufsichtsrechtlichen Eigenmitteln, die gegenüber den Mitgliedern und Kunden übernommen werden können, vorzuschlagen.

Die Raiffeisenkasse weist zum 31.12.2020 ein Eigenkapital im Sinne der aufsichtsrechtlichen Bestimmungen von Euro 100.518.623,00 auf. Die Höchstgrenze für einzelne Mitglieder und Kunden ist in den diesbezüglichen Bestimmungen mit 25% festgelegt. Dies entspricht, gerechnet auf die aufsichtsrechtlichen Eigenmittel, einem Betrag von Euro 25.129.656,00.

Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 10.03.2021 die Empfehlung ausgesprochen, diese Höchstgrenzen so festzulegen und diesen Vorschlag der Vollversammlung zu unterbreiten.

Der Obmann, als Vorsitzender des Verwaltungsrates, empfiehlt den Mitgliedern der Vollversammlung die vorgeschlagenen Höchstgrenzen zu genehmigen.

4 FESTLEGUNG DER VERGÜTUNG AN DIE MITGLIEDER DES VERWALTUNGS- UND AUFSICHTSRATES

Die Vollversammlung hat die Höhe der Vergütungen und Entschädigungen an die Mitglieder des Verwaltungsrates und des Aufsichtsrates festzulegen. Die Art und Höhe der Vergütungen werden unter Einhaltung der im Anhang 2 der von der Vollversammlung genehmigten Vergütungs- und Anreizleitlinie festgelegten Bandbreiten (festgelegte Richtwerte seitens des Koordinierungsausschusses der Raiffeisen Geldorganisation) vorgeschlagen.

Bei der Festlegung der Beträge wird besonders auf den effektiven Zeitaufwand für Sitzungen, Schulungen u.ä, auf die Komplexität der Aufgabe und auf die Größe der Raiffeisenkasse geachtet.

Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 10.03.2021 in Anlehnung an die Empfehlungen des Raiffeisenverbandes Südtirol einen Vorschlag erarbeitet und genehmigt, der für einzelne Funktionsträger pauschale Vergütungen je Geschäftsjahr (bzw. in Proportion pro angebrochenen Geschäftsjahr) sowie Sitzungsgelder vorsieht und in der Vollversammlung den Mitgliedern zur Abstimmung vorgelegt wird.

Sämtliche Vergütungen/Entschädigungen haben Gültigkeit für die gesamte Amtsperiode und unterliegen daher in diesem Zeitraum keiner Angleichung. Die Beträge verstehen sich brutto, ohne gesetzliche Mehrwertsteuer und ohne anteilige, gesetzliche Vorsorgebeiträge zu Lasten des Auftraggebers.



An den Obmann soll eine jährliche Vergütung in Höhe von Euro 34.000,00 zuzüglich der Sitzungsgelder von Euro 220,00 pro Verwaltungsratssitzung bezahlt werden.

An den Obmann-Stellvertreter soll eine jährliche Vergütung in Höhe von Euro 11.000,00 zuzüglich der Sitzungsgelder von Euro 220,00 pro Verwaltungsratssitzung bezahlt werden.

An die Mitglieder des Verwaltungsrates soll eine jährliche pauschale Entschädigung in Höhe von je Euro 6.000,00 zuzüglich der Sitzungsgelder von Euro 220,00 pro Verwaltungsratssitzung bezahlt werden.

Dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates soll eine jährliche Vergütung in Höhe von Euro 23.000,00 zuzüglich der Sitzungsgelder von Euro 220,00 pro Verwaltungsratssitzung bezahlt werden.

Den effektiven Mitgliedern des Aufsichtsrates soll eine jährliche Vergütung in Höhe von Euro 10.000,00 zuzüglich der Sitzungsgelder von Euro 220,00 pro Verwaltungsratssitzung bezahlt werden.

Nimmt der Aufsichtsrat auch die Funktion als Überwachungsorgan laut G.v.D. 231/01 wahr, so soll an das dreiköpfige Überwachungsorgan gemäß G.v.D. 231/01 eine jährliche Gesamtvergütung von Euro 15.000,00 bezahlt werden.

In Ausübung der Ämter getragene eigene Kosten sind zu belegen und werden ersetzt.

Der Obmann, als Vorsitzender des Verwaltungsrates, empfiehlt den Mitgliedern der Vollversammlung die vorgeschlagene Festlegung der Vergütung an die Mitglieder des Verwaltungs- und Aufsichtsrates zu genehmigen.

5 INFORMATION AN DIE VOLLVERSAMMLUNG GEMÄSS VORGABEN DER AUFSICHTSRECHTLICHEN BESTIMMUNGEN;

In der jährlichen Vollversammlung werden die Mitglieder über die folgenden Themen informiert:

Die Einhaltung der durch die Vollversammlung beschlossenen Richtlinien;

Die vom Internal Audit und der Bilanzprüfung bestätigte Richtigkeit/Ordnungsmäßigkeit der ausbezahlten Vergütungen;

Dass keine Auszahlung von variablen Komponenten an die Mitglieder des Verwaltungsrates und des Aufsichtsrates vorgenommen wurde;

Dass die Vergütungen an die Geschäftsführung und leitenden Mitarbeiter in Anlehnung an die kollektivvertraglichen Bestimmungen vorgenommen wurden.



5

Bilanz zum 31.12.2020

POSTEN DER AKTIVA	31.12.2020	31.12.2019
10 Kassabestand und liquide Mittel	2.338.507	3.030.466
20 Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete aktive Finanzinstrumente	335.578	388.240
c) Verpflichtend zum Fair Value bewertete sonstige aktive Finanzinstrumente	335.578	388.240
30 Zum Fair Value bewertete aktive Finanzinstrumente mit Auswirkung auf die Gesamrentabilität	41.413.353	28.296.732
40 Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete aktive Finanzinstrumente	642.914.458	577.757.099
a) Forderungen an Banken	52.403.743	61.899.132
b) Forderungen an Kunden	590.510.715	515.857.967
80 Sachanlagen	16.173.500	16.920.818
90 Immaterielle Vermögenswerte	4.522	9.068
100 Steuerforderungen	1.871.525	1.966.720
a) Laufende	200.433	135.960
b) Vorausbezahlte	1.671.092	1.830.760
120 Sonstige Vermögenswerte	1.230.171	1.192.952
Summe der Aktiva	706.281.614	629.562.095



POSTEN DER VERBINDLICHKEITEN UND DES EIGENKAPITALS	31.12.2020	31.12.2019
10 Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete passive Finanzinstrumente	585.454.779	508.975.025
a) Verbindlichkeiten gegenüber Banken	146.499.809	88.696.266
b) Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	415.322.667	382.354.958
c) Im Umlauf befindliche Wertpapiere	23.632.303	37.923.801
60 Steuerverbindlichkeiten	560.775	644.045
a) Laufende	0	52.287
b) Aufgeschobene	560.775	591.758
80 Sonstige Verbindlichkeiten	5.507.695	8.168.160
90 Personalabfertigungsfonds	457.401	453.479
100 Rückstellung für Risiken und Verpflichtungen	7.385.760	6.715.610
a) Verpflichtungen und Bürgschaften	590.889	624.004
c) Sonstige Rückstellungen für Risiken und Verpflichtungen	6.794.871	6.091.606
110 Bewertungsrücklagen	1.487.833	1.556.331
140 Rücklagen	101.706.705	97.052.103
150 Emissionsaufpreis	60.813	58.203
160 Kapital	6.718	6.558
180 Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres (+/-)	3.653.135	5.932.581
Summe der Verbindlichkeiten und Eigenkapitalposten	706.281.614	629.562.095

Werte in Euro



6

Die Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2020

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	31.12.2020	31.12.2019
10 Zinserträge und ähnliche Erträge	12.750.895	13.003.103
- davon mit Effektivzins berechnete Zinserträge	9.271.919	8.988.872
20 Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen	(1.135.814)	(1.536.168)
30 Zinsüberschuss	11.615.081	11.466.935
40 Provisionserträge	3.279.710	3.181.711
50 Provisionsaufwendungen	(236.372)	(285.208)
60 Provisionsüberschuss	3.043.338	2.896.503
70 Dividenden und ähnliche Erträge	319.488	803.066
80 Nettoergebnis aus der Handelstätigkeit	13.547	17.612
100 Gewinne (Verluste) aus dem Verkauf oder Rückkauf von:	(5.846)	168.193
a) Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten aktiven Finanzinstrumente	0	173.913
c) Passiven Finanzinstrumenten	(5.846)	(5.720)
110 Nettoergebnis der zum Fair Value bewerteten aktiven und passiven Finanzinstrumenten	(6.372)	(32.408)
b) Verpflichtend zum Fair Value bewertete sonstige aktive Finanzinstrumente	(6.372)	(32.408)
120 Bruttoertragsspanne	14.979.236	15.319.901
130 Nettoergebnis aus Wertminderungen/Wertaufholungen von:	(1.996.170)	(2.096.945)
a) Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten aktiven Finanzinstrumente	(1.999.394)	(2.092.610)
b) Zum Fair Value bewerteten aktiven Finanzinstrumente mit Auswirkung auf die Gesamtrentabilität	3.224	(4.335)



150 Nettoergebnis der Finanzgebarung	12.983.066	13.222.956
160 Verwaltungsaufwendungen	(8.872.639)	(9.144.740)
a) Personalaufwand	(4.863.170)	(4.819.059)
b) Sonstige Verwaltungsaufwendungen	(4.009.469)	(4.325.681)
170 Nettorückstellungen für Risiken und Verpflichtungen	(66.265)	2.011.967
a) Verpflichtungen und Bürgschaften	33.116	(162.193)
b) Sonstige Rückstellungen	(99.381)	2.174.160
180 Nettoergebnis aus Wertberichtigungen/Wertaufholungen auf Sachanlagen	(878.470)	(948.622)
190 Nettoergebnis aus Wertberichtigungen/Wertaufholungen auf immaterielle Vermögenswerte	(4.547)	(4.547)
200 Sonstige betriebliche Aufwendungen/Erträge	819.104	1.047.165
210 Betriebskosten	(9.002.817)	(7.038.777)
250 Gewinne (Verluste) aus dem Verkauf von Anlagegütern	(219)	(7.083)
260 Gewinn (Verlust) vor Steuern aus der laufenden Geschäftstätigkeit	3.980.030	6.177.096
270 Steuern auf das Betriebsergebnis aus der laufenden Geschäftstätigkeit	(326.895)	(244.515)
280 Gewinn (Verlust) nach Steuern aus der laufenden Geschäftstätigkeit	3.653.135	5.932.581
300 Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	3.653.135	5.932.581

Werte in Euro



7

Für unsere Mitglieder Miteinander-Füreinander

*„Was Einer nicht schafft –
das vermögen Viele gemeinsam!“*

Ihre Vorteile als Mitglied in der Raiffeisenkasse Kastelruth-St. Ulrich

TEIL DER GEMEINSCHAFT

Sie sind Teil einer starken und erfolgreichen Gemeinschaft die dem Nutzen ihrer Mitglieder verpflichtet ist.

STIMMRECHT UND WAHLRECHT

Als Mitglied haben Sie eine Stimme mit der Sie Vollversammlung und Wahlen mitbestimmen.

HOCHWERTIGE BANKDIENSTLEISTUNGEN VOR ORT UND ÜBER DIE DIGITALEN KANÄLE

Zahlungsverkehr, Vermögensaufbau und -verwaltung, Finanzierungen, Versicherungen und Vorsorgen fürs Alter – alles aus einer Hand!

KOSTENVORTEILE

Vergünstigte Spesen und Rabatte für Konten und Versicherungen. Festgeldanlagen mit attraktiven Zinssätzen exklusiv für Mitglieder.

KRANKENVERSICHERUNG FÜR MITGLIEDER UND FAMILIENANGEHÖRIGE

Private kostengünstige Krankenversicherung.

FÖRDERUNG DES GEMEINWESENS VOR ORT UND SOZIALE VERANTWORTUNG

Die Raiffeisenkasse fördert Sportvereine, Musikkapellen, Chöre, soziale und karitative Einrichtungen. Das ermöglicht Gemeinschaft und den Zusammenhalt in den Dörfern.

BEARBEITUNG VON VERSICHERUNGSSCHÄDEN VOR ORT

Bei Versicherungsschäden stehen Ihnen unsere Mitarbeiter vor Ort in Ihrer Muttersprache zur Seite! Überwachung der Schadenabwicklung im persönlichen Kundenbereich im Raiffeisen Online-Banking.

PRESTIGE KREDITKARTE FÜR MITGLIEDER

Mitglieder erhalten ohne Aufpreis die Kreditkarte Prestige von NEXI anstelle der Classic-Karte.



PEC-MAIL

Kostenlose Aktivierung einer PEC-Mailadresse für Mitglieder.

IHRE PERSÖNLICHE MAILADRESSE

Kostenlose Einrichtung und Führung Ihrer persönlichen E-Mail vorname.nachname@konmail.net.

PATRONAT

Nutzen Sie kostenlos die Beratungsleistungen des Patronat SBR in Kastelruth und St. Ulrich.



HALLENSCHWIMMBAD/SAUNA MAR DOLOMIT – ST. ULRICH

Mitglieder, deren (Ehe-)Partner und die minderjährigen Kinder erhalten einen Preisnachlass von 10 Prozent auf folgende Karten in Sauna und Hallenbad:

- > Jahreskarte
- > 10 Eintritte
- > Familie x40



*Mit Ihrer Mitgliedschaft
ermöglichen Sie Genossenschaft-
liches Denken und Handeln.*



Dank an Stefan Tröbinger

EIN GRUSS UND EIN DANK AN UNSEREN DIREKTOR STEFAN TRÖBINGER

1976 – gefühlte Lichtjahre entfernt, eine andere Welt – nahm unser Stefan Tröbinger als Angestellter seinen Dienst in der Raiffeisenkasse Kastelruth auf. Schon sehr bald wurde er erst zum Abteilungsleiter, dann zum Funktionär und stellvertretenden Geschäftsführer, am 1. April 1997 schließlich zum Direktor ernannt. Nein, kein Apfelscherz, sondern ein sehr glücklicher Wurf für unsere Bank: Seither, seit 24 Jahren, hat er die Raiffeisenkasse Kastelruth-St. Ulrich als intern, extern und überhaupt sehr beliebter und allseits hochgeschätzter Direktor von einem Erfolg zum anderen geführt. Nun, nach insgesamt 45 Jahren, verlässt er unser Haus und geht in den wohlverdienten Ruhestand.

Wer heute die großzügigen Räume unseres Hauptsitzes betritt, und sich dabei an die „alte Kassa“ am Krausplatz erinnert, kann sinnbildlich im Nu erfassen, was Stefan Tröbinger in den 24 Jahren, während der er unserer Bank als Direktor vorstand, geleistet hat: Aus einer kleinen Dorfkassa hat er eine landesweit bekannte und anerkannte, überaus solide Bank geschaffen (in der Tat ist sie sogar eine der am besten aufgestellten im ganzen Land).

*Für den, der den Hafen
nicht kennt, den er anstrebt,
ist kein Wind der seine.*

Seneca

Für eine derartige Leistung braucht es ganz bestimmt gute Zeiten und Rahmenbedingungen, einen vertrauensvollen, unterstützenden Vorstand und nicht zuletzt gute MitarbeiterInnen: Es braucht aber auch Mut und Entscheidungskompetenz, es braucht Durchhaltevermögen, aber auch die Fähigkeit, wenn nötig einen Schritt zurück zu tun, es braucht Weitsicht, aber auch Liebe zum Detail, es braucht Offenheit, aber

auch Heimatverbundenheit, es braucht Menschenkenntnis und nicht zuletzt braucht es sehr, sehr viele fachbezogene und andere Kenntnisse.

All das und noch einiges mehr hat Dr. Stefan von der Kassa nicht nur mit-, sondern auch sehr nachhaltig zur Wirkung gebracht.

Charakterstarke Führungspersönlichkeiten brillieren aber ganz besonders, wenn die Zeiten schwierig sind. So auch Stefan Tröbinger: Vor allem die letzten beiden Jahrzehnte mit ihren Finanzkrisen und tiefgreifenden, strukturellen Veränderungen auch im Bankenwesen haben sogar unserem Direktor einiges Kopfzerbrechen bereitet. Aufgeben ist aber seine Sache nicht. Ganz im Gegenteil lief er immer dann zu besonderer Hochform auf, wenn die Gemengelage, durch die er seine Bank manövrieren musste, eine besonders komplexe war. So konnten wir, Raiffeisen, noch aus jeder Krise gestärkt hervorgehen. Wie es üblich ist, wenn fähige Kapitäne am Ruder sind.



Eine Anekdote beschreibt übrigens Stefans Charakter, seine Tatkraft und seinen Willen, aller Probleme in jeder Situation Herr zu werden, ganz ausgezeichnet: Als einmal just zu Silvester ein Bargeld-Automat seinen Dienst versagte, und alle Techniker – natürlich! – schon längst in Feierlaune waren, legte unser Direktor persönlich Hand an und gab nicht auf, bis nicht die Maschine ihren Dienst an den Kunden wieder einwandfrei verrichten konnte.

Denn ja, auch bedingungslose Hingabe sowohl an die Bank als auch an ihre Kunden zählte zu Stefans großen Vorzügen: Rundum-Betreuung und umfassende Beratung waren für ihn keine Schlagworte aus dem Marketing, sondern tiefste Überzeugung und gelebte Tat, wie auch die Devise, dass für die Bank nur gut sein kann, was für ihre Kunden gut ist. Sein Nachfolger, Simon Kofler, übernimmt eine sehr gut und breit aufgestellte Bank, und wird diese zusammen mit seinem Team sehr gut weiterführen.

Stefan Tröbinger kannte im Sinne des eingangs zitierten Seneca den Hafen, den er anstrebte, und konnte die guten Winde nutzen. Mögen sie ihn auf seinen weiteren Wegen freundlich geleiten.

In aufrichtigem Dank und herzlicher Zuneigung,
für den Verwaltungs- und Aufsichtsrat der Raiffeisenkasse Kastelruth – St. Ulrich.

Obmann Anton Silbernagl

PS: Ein herzliches Dankeschön gebührt bei dieser Gelegenheit aber auch und ganz besonders Stefans Frau Paula und seiner Familie: Ohne ihren Rückhalt, ihr Verständnis und hin und wieder auch ihre Opferbereitschaft hätte unser Direktor wohl weniger überdurchschnittlich viel leisten können.



9

Neues aus der Raiffeisenkasse

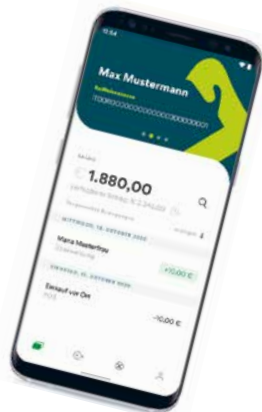
Neue Raiffeisen APP

Seit Herbst 2020 steht die neue Raiffeisen-App zum Download zur Verfügung. Die APP ist auf einer völlig neuen zukunftsorientierten Basis aufgebaut und bietet den Kunden sehr einfach und klar gegliedert einen digitalen Zugang zu seinen Geschäftsbeziehungen mit der Raiffeisenkasse. Überweisungen, Zahlungen, Handyaufloadungen, Information zu Kontobewegungen, Karten und Verträgen können bequem auf dem Smartphone veranlasst und abgerufen werden.

Falls Sie die neue App noch nicht kennen, kommen Sie in unseren Geschäftsstellen vorbei! Wir sind Ihnen bei der Installation und Aktivierung gerne behilflich!

Internationaler Raiffeisen Jugendwettbewerb 2020 – „Glück ist ...“

Der Raiffeisen Jugendwettbewerb 2020 konnte aufgrund von COVID leider nicht durchgeführt werden. Wir hoffen, dass diese beliebte Veranstaltung für die mehr als 800 teilnehmenden Schüler nach Beendigung der Pandemie wieder fortgeführt werden kann.



Finanzielle Bildung

Die Raiffeisenkasse hat ein Konzept für die finanzielle Bildung für Kinder und Jugendliche erarbeitet. Das Programm sieht Lehrmittel und Lerninhalte für Grund-, Mittel- und Oberschule vor. Auf ihrem Weg zur Volljährigkeit lernen die Jugendlichen die finanziellen Auswirkungen ihrer Entscheidungen richtig einzuschätzen und sind somit als Erwachsene in der Lage ihr Leben selbstverantwortlich und finanziell unabhängig zu führen.



**Finanzielle Bildung
für Kinder und
Jugendliche**

Raiffeisen-Notstandshilfe 500.000€

Für die Bekämpfung der Corona-Krise und ihren unmittelbaren Folgen hat die Raiffeisenkasse eine halbe Million Euro zur Verfügung gestellt. Die Mittel wurden gemeinnützigen Organisationen und Institutionen, welche in den Gemeinden Kastelruth und St. Ulrich in den Bereichen Sanität, Zivilschutz, Soziales und Altenbetreuung tätig sind, zur Verfügung gestellt.





AO-Vollversammlung 22.01.2021 – Reform des Statuts der Raiffeisenkasse

Die vier Delegierten Maria Kostner, Annemarie Lang Schenk, Günther Burgauner und Ivo Prucker haben am Freitag 22.01.2021 über Video-konferenz über 500 Mitglieder der Raiffeisen-kasse vertreten und die Reform des Statuts der Raiffeisenkasse genehmigt. Die Sitzung wurde von Obmann Anton Silbernagl und Notar Walter Crepaz geleitet. Das bisherige Statut stammte aus dem Jahr 2013. Mit der Teilnahme der Raiffeisenkasse am IPS – dem Sicherungssystem der Südtiroler Raiffeisenkassen, welches den einzelnen Kassen weiterhin weitgehende Auto-nomie sichert, wurden Anpassungen am Statut notwendig. Eingefügt wurden auch einige Ände-rungen, die von der Bankenaufsicht vorgegeben wurden, wie beispielsweise die Reduzierung der Verwaltungsräte von 9 auf 7. Diese Neuerung gilt bereits für die Neuwahlen der Gremien im April 2021. Mit dem neuen Statut wurde auch die Wahlordnung für Verwaltungs-und Aufsichts-rat, sowie die Kriterien für die Kandidaten neu angepasst. Für die Aufsichtsräte wird zukünf-tig eine regelmäßige Aus- und Weiterbildung vorgesehen.

Neue MitarbeiterInnen

Stefan Insam aus Wolkenstein, Melanie Dellago aus St. Ulrich sowie Franz Tirlir und Romana Senoner aus Kastelruth wurden 2020 neu ins Mitarbeiterteam der Raiffeisenkasse aufgenommen.

Stefan Insam hat bereits viele Jahre Bankerfahrung und verstärkt das Service-Team in der Kundenberatung in Kastelruth. Die drei anderen MitarbeiterInnen absolvie-ren die Ausbildung zum/zur Bankkaufmann/frau, dem dualen Südtiroler Ausbildungsmodell für Maturanten und Hochschulabsolventen. Sie arbeiten in den drei Ge-schäftsstellen in Kastelruth, Überwasser und Seis.



STEFAN
INSAM



MELANIE
DELLAGO



FRANZ
TIRLER



ROMANA
SENONER

Jubiläen



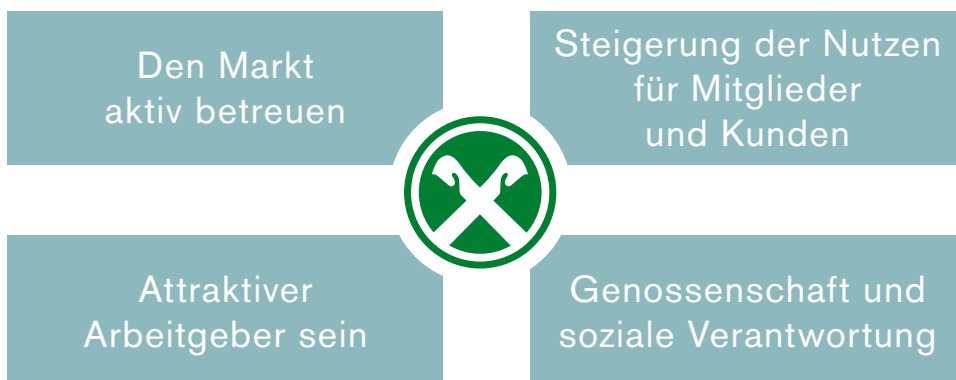
IDA SILBERNAGL,
35 JAHRE



REINHARD PLONER,
25 JAHRE



Mehrwert leben



Strategieplan 2021 – 2024

Im Herbst 2020 haben sich die Mitarbeiter der Raiffeisenkasse, sowie die Verwaltungs- und Aufsichtsräte mit der langfristigen Strategie für die Entwicklung unseres Unternehmens befasst. Die kommenden Jahre werden für die Bankenbranche tiefgreifende Veränderungen mit sich bringen. Covid-19, die digitale Entwicklung, das tiefe Zinsniveau, steigende Kosten und niedrige Margen, das Dienstleistungsangebot und aufsichtsrechtliche Vorgaben, bestimmen die Zukunft der Raiffeisenkasse deutlich mit.

Veränderungen bringen, bzw. ermöglichen immer auch Opportunitäten. Unsere lokale Identität, Authentizität, tiefreichende Kompetenz und Geschwindigkeit sind unsere Alleinstellungsmerkmale gegenüber regionalen und nationalen Mitbewerbern.

Wir stellen den Mensch in den Mittelpunkt, übernehmen Verantwortung in den beiden Gemeinden Kastelruth und St. Ulrich und bilden damit wahren und dauerhaften Mehrwert für unsere Mitglieder und Kunden!

Wir werden in den kommenden Jahren eine Reihe von strategischen Initiativen und Maßnahmen setzen, um unsere langfristigen Ziele zu erreichen.

Unser neuer Direktor

Mit Mai 2021 übernimmt Simon Kofler aus Bozen die Geschäftsführung der Raiffeisenkasse Kastelruth-St. Ulrich.

STECKBRIEF



Name: Simon Kofler

Geburtsdatum: 04.11.1969

Geburtsort: Brixen

Wohnort: Bozen

Familienstand: Verheiratet

Kinder: 3

Simon Kofler ist in Mühlbach aufgewachsen. Nach der Matura hat er Politikwissenschaften an der Universität Padua studiert und einen Master im Investment Management an der Cass Business School London absolviert.

Nach dem Studium hat er im Ausland im Finanz- und Investmentsektor gearbeitet. Anschließend war er mehrere Jahre bei der Südtiroler Sparkasse, sowie der Alpenbank in leitenden Funktionen tätig.

Seit 1. Juli 2020 ist er in unserer Raiffeisenkasse tätig und arbeitet sich in die verschiedenen Bereiche ein. Ende April 2021, nach der Pensionierung des bisherigen Geschäftsführers Stefan Tröbinger, wird er offiziell die Agenden des Direktors übernehmen.

In seiner Freizeit ist Simon begeisterter Rennradler und Skifahrer.

10

Wertschöpfung

Die Raiffeisenkasse leistet einen wesentlichen Beitrag zur lokalen Wertschöpfung

- > Sie ermöglicht die kostengünstige Nutzung von Produkten und Dienstleistungen im Bereich Zahlungsverkehr, Vermögensaufbau und –Verwaltung, sie ermöglicht den Zugang zu Finanzierungen, Risiko- und Pensionsvorsorge vor Ort.
- > Sie gleicht die Interessen der Anleger und Kreditnehmer ab und trägt die verschiedenen Markt- und Ausfallrisiken.
- > Sie bietet qualifizierte Arbeitsplätze vor Ort.
- > Die Raiffeisenkasse fördert die örtlichen Vereine, Organisationen und Institutionen zum Wohle der Gemeinschaft.

Unterstützung der Gemeinschaft

229.460 €
SPONSORING



Verteilung der Wertschöpfung

3.653.135 €
GEWINNE/RÜCKLAGEN



196.145 €
ANDERE UNTERSTÜTZUNGEN

474.608 €
SPENDEN



900.213 €
SPENDEN, SPONSORING
UND UNTERSTÜTZUNGEN

1.000.000 €
VERGÜNSTIGTE BANKKONDITIONEN
(SPESEN/ZINSEN)

156
EINZELINITIATIVEN &
UNTERSTÜTZUNGEN



25
SITZUNGEN
DES VERWALTUNGSRATES



1.135.814 €
ZINSAUHLUNGEN
AN KUNDEN



326.895 €
STEUERN

INSGESAMT
900.213 €



4.863.170 €
LÖHNE UND VERGÜTUNGEN AN
MITARBEITER

11.879.227 €
Gesamtbetrag
der Wertschöpfung





11

Dank an Anton Silbernagl

ZUM ENDE DER AMTSZEIT VON RAIKA- OBMANN TONI SILBERNAGL – MIT DANK AN VERWALTUNGSRAT GEORG GOLLER

Du warst Obmann der Raiffeisenkasse Kastelruth-St. Ulrich mit ganzer Seele, ein Mann der Tat, der zu seinem Wort stand – und der die Geschichte unserer Genossenschaftsbank entscheidend mitprägte. Auch wenn man es sich kaum vorstellen mag – so präsent und geschätzt warst Du, Toni, über all die Jahre. Im April ziehst Du Dich nach 13 Jahren zurück aus der aktiven Mitarbeit. Dass die Raiffeisenkasse Kastelruth-St. Ulrich so überaus erfolgreich ist, verdankt sie nicht zuletzt Deinem untrüglichen Geschäftssinn und unermüdlichen Einsatz – Grund genug für mich als Dein Stellvertreter, im Namen des gesamten Verwaltungs- und Aufsichtsrats, Dir für deine zahlreichen Verdienste zu danken.

Bevor Du 2008 in den Verwaltungsrat der Raika tratst, warst Du Transportunternehmer und Bauer, klug, beharrlich, bodenständig und überzeugend: Eigenschaften, die Dein Wirken in der Bank mitcharacterisieren würden. Schon in der darauffolgenden Periode wurdest Du zum Obmann gewählt, ein Glücksfall für die Raiffeisenkasse Kastelruth-St. Ulrich, die sich unter Deiner Führung weiterhin konsolidierte.

Geleitet vom Prinzip, dass eine Genossenschaftsbank gewinnbringend wirtschaften muss, um in schwierigen Zeiten Garant für ökonomische Verlässlichkeit zu sein, war es Dir ausgesprochen wichtig, dass diese Stabilität allen Mitgliedern zugutekommen sollte – von der Privatkundin bis zum Großunternehmen. Hier zeigte sich Deine tief empfundene Menschenfreundlichkeit: Nah dran zu sein, war für Dich keine Parole, sondern Selbstverständlichkeit, und Du scheutest keine Mühen, Dich für unsere Mitglieder und das lokale Wirtschaftsleben einzusetzen.

Wo immer möglich, kümmerst Du Dich persönlich um die Belange der Bank und ihrer

Mitglieder – nie war Dir deine Zeit zu kostbar, sie in den Dienst der größeren Sache zu stellen. Ressourcen setztest Du zusammen mit der Direktion klug ein, damit den Mitgliedern etwas zurückgegeben werden konnte – und zusätzlich Mittel für die Förderung des Vereinswesens oder uneigennütziger Hilfsorganisationen bereitstanden. Der karitative Aspekt Deiner Arbeit bedeutete Dir unwahrscheinlich viel. Bei Verhandlungen half Dir neben Deiner Begeisterung Deine Begabung, mit anderen auf Augenhöhe zu kommunizieren. Du hieltest die Werte der Genossenschaft immer aufrecht.

In Deine Schaffensperiode fielen wichtige Umbauten der Raiffeisenkasse, mit denen ein modernes Ambiente geschaffen wurde, das es den Kunden erleichterte, sich mit ihrer Bank zu identifizieren. Federführend warst Du bei der Namens-erweiterung zur Raiffeisenkasse Kastelruth-St. Ulrich, ein bedeutsamer Schritt, die der Ausdehnung unseres Wirkungsgebiets Rechnung trug.

Als kluger, voraussehender Planer und Verwalter zeigtest Du – in Zusammenarbeit mit Direktor Stefan Tröbinger – ein instinktives Gespür für den maßvollen Einsatz von Ressourcen, um den Mitgliedern nie unnötige Provisionen abzuverlangen. Du warst Dir Deiner enormen Verantwortung bewusst und für die Raiffeisenkasse nahezu uneingeschränkt verfügbar. Dafür standst Du bei allen in hohen Ehren.

Pflichtbewusst, verlässlich und großherzig: Du besaß die Fähigkeit, mutige Entwicklungen zuzulassen, ohne die finanzielle Sicherheit anderer aufs Spiel zu setzen – kein Wunder, dass Du vielen als Ideal des modernen Unternehmers galtst. Eigenkapital und Kundengeschäftsvolumen der Raiffeisenkasse stiegen in Deiner Wirkungszeit bedeutend an, Tourismus und Wirtschaft wurden gefördert. Unübersehbar war, mit welcher Begeisterung Du Dich allen Belangen „Deiner“ Raika widmetest. Du warst ein Kollege und Vorgesetzter, mit dem man lachen konnte und dem man Respekt zollte.



Für mich warst Du in den 18 Jahren meiner Mitgliedschaft im Verwaltungsrat Mentor und Vorbild. Mit 20 trat ich in diesen verantwortungsvollen Bereich ein, und ich hätte mich ohne den Beistand eines so kompetenten und herzlichen Menschen nicht mit derselben Begeisterung in alle Bereiche des Bankwesens eingearbeitet. Danke für alles, was ich von Dir lernen durfte!

Zusammen mit Toni Silbernagl scheiden auch Direktor Stefan Tröbinger, der 45 Jahre lang sein enormes Fachwissen in den Dienst der Bank stellte, und unser Vorstandsmitglied Georg Goller aus der Raiffeisenkasse Kastelruth-St. Ulrich aus. Stefan, dessen Wirken über mehr als vier Jahrzehnte nicht in wenige Worte gefasst werden können, widmet unser Obmann eine Würdigung.

Bei Georg, der in den 43 Jahren seiner Tätigkeit als Mitglied des Verwaltungsrats – davon viele als Vizeobmann – sämtliche Entscheidungen aktiv mitgetragen und sich stets mit großem Engagement in alle Themen eingebracht hat, möchte ich mich herzlich bedanken: für seine Kollegialität und seinen unermüdlichen Einsatz. Georg ist als sehr junger Mann in den Verwaltungsrat eingetreten und hat wohl die größten Veränderungen von uns allen miterlebt – etwa die Digitalisierung des Bankwesens. So viel Flexibilität verlangt nach einem offenen Geist, eine

Eigenschaft, die Georg zweifellos mitgebracht und klug eingesetzt hat. Beeindruckend ist die Mitmenschlichkeit, die er unseren Mitgliedern entgegenbrachte; für ihn waren sie nie Namen oder Zahlen, sondern immer Schicksale, Menschen, die es zu unterstützen galt, wo Hilfe irgendwie möglich war. Das ist die bemerkenswerteste Eigenschaft eines Menschen, der mit der Verwaltung finanzieller Mittel betraut ist.

Danke, Toni und Georg, zwei vorbildlichen Kollegen. Danke, Stefan, einem geschätzten Mitarbeiter! Ihr werdet uns fehlen. Ein herzliches Willkommen nun unserem neuen Bankdirektor Simon Kofler – wir freuen uns, ein gut bestelltes Haus in Deine kompetenten Hände zu übergeben und wissen, dass Du Deine Aufgabe hervorragend machen wirst.

Für den Verwaltungs- und Aufsichtsrat

Michael Oberhofer
Vizeobmann der Raiffeisenkasse Kastelruth-St. Ulrich

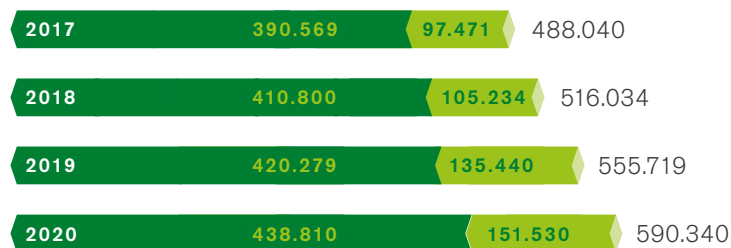


12

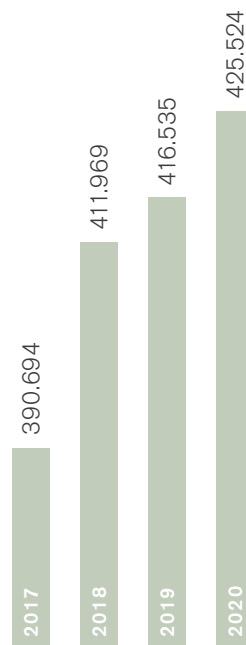
Entwicklung der Raiffeisenkasse

KUNDENEINLAGEN

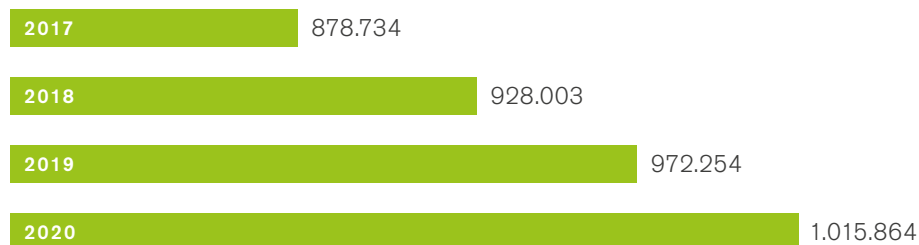
DIREKTE / INDIREKTE / GESAMT



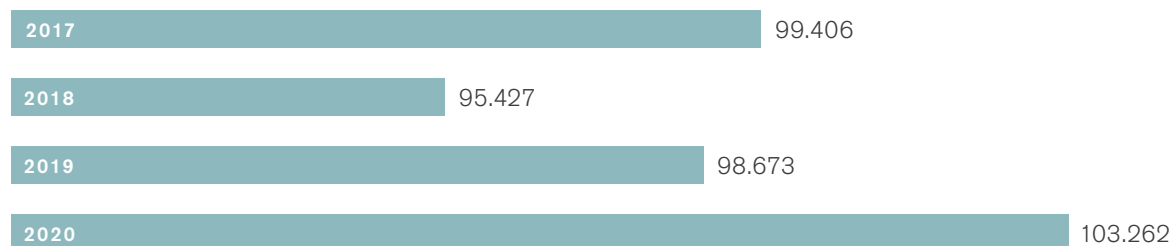
KREDITE



KUNDENGESCHÄFTSVOLUMEN



EIGENVERMÖGEN



CET1 24,47 %

(Common Equity Tier 1)
Aufsichtsrechtliches Eigenkapital/
Gewichtete Risikotätigkeit - In Prozent

ROE 3,42 %

(Return on Equity)
Eigenkapitalrendite in Prozent

alle Werte in Tausend Euro

Kennzahlen

163.300.000 € (-5,1 %)
NEUKREDITGESCHÄFT

740
GEWÄHRTE FINANZIERUNGEN



88
AUSGESTELLTE
BANKGARANTIEEN

9.980.000 €
GEGENWERT BANKGARANTIEEN



550.000 €
AUSBEZAHLTE
SCHADENSSUMME
FÜR VERSICHERUNGEN

330
ANZAHL AUSBEZAHLTER
SCHÄDEN FÜR
VERSICHERUNGEN



198 (+3,8%)
NEUE VERSICHERUNGSVERTRÄGE



GESTUNDETE ODER VERLÄNGERTE
COVID DARLEHEN
329

153
NEUE FINANZIERUNGEN FÜR
ZUSÄTZLICHE LIQUIDITÄT BEI COVID



GESTUNDETE KAPITALRATEN
15.500.000 €

GESAMTWERT GEWÄHRTE DARLEHEN
18.300.000 €

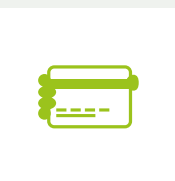
94.850 (-25,5%)
BANCOMAT-OPERATIONEN

555.000 (-9%)
POS-OPERATIONEN



7.865 (+1,4%)
ANZAHL KONTOKORRENTE

200.000 (+12,1 %)
ÜBERWEISUNGSaufträge IM
RAIFFEISEN ONLINE BANKING

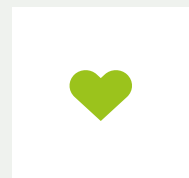


1.289.000 (-3,6 %)
OPERATIONEN AUF KONTEN

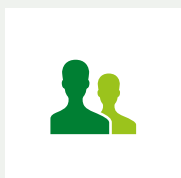
-18%
OPERATIONEN AM SCHALTER
IN UNSEREN FILIALEN



+20,5%
ANZAHL ONLINE BANKING
USER



+12,7 %
SPARPLÄNE VON KUNDEN



+11,0%
RAIFFEISEN OFFENER
PENSIONS FONDS



Hauptsitz Kastelruth

O. v. Wolkenstein Str. 9/A
39040 Kastelruth

Tel.: 0471 711 711
Fax: 0471 705 375
E-Mail: kastelruth@raiffeisen.it

Filiale Seis

O. v. Wolkenstein Platz 14
39040 Seis

Tel.: 0471 711 700
Fax: 0471 705 364
E-Mail: seis@raiffeisen.it

Filiale Seiser Alm

Compatsch 29
39040 Seiser Alm

Tel.: 0471 727 944
Fax: 0471 727 944
E-Mail: kastelruth@raiffeisen.it

Filiale St. Ulrich - Überwasser

Vidalongstr. 1
39046 St. Ulrich

Tel.: 0471 711 800
Fax: 0471 797 408
E-Mail: stulrich.ueberwasser@raiffeisen.it

Filiale Runggaditsch

Arnariastr. 1/A
39046 St. Ulrich

Tel.: 0471 711 811
Fax: 0471 799 047
E-Mail: runggaditsch@raiffeisen.it

www.raiffeisen.it/kastelruth-stulrich

Fotos: Helmuth Rier, Peter Profanter, Silvia Brugger, Daniele Franchi on Unsplash, AdobeStock

**Raiffeisen**

Kastelruth - St. Ulrich
Ciastel - Urtijëi